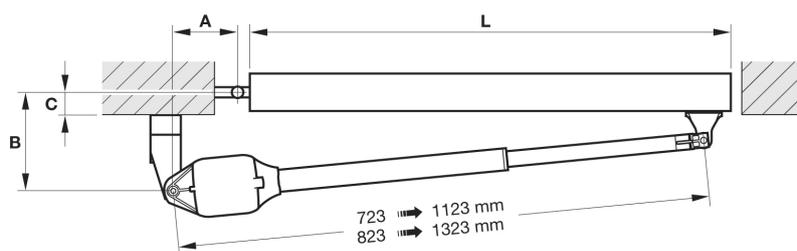


Kurzanleitung Drehtorantrieb DA20 / DA40 / DA40-L



L = 1000 → 2500 mm, c = -30 → +150 mm **DA20, DA40**

B [mm]	c [mm]	A [mm]								
		100	110	120	130	140	150	160	170	180
100	-30	95°	100°	105°	110°	115°	118°	120°	122°	125°
120	-10	95°	100°	105°	108°	112°	115°	117°	120°	122°
140	10	95°	100°	103°	105°	108°	112°	115°	118°	120°
160	30	95°	98°	100°	102°	105°	108°	112°	115°	110°
180	50	93°	96°	98°	100°	103°	105°	108°	103°	98°
200	70	93°	96°	98°	100°	103°	105°	100°	95°	92°
220	90	93°	95°	97°	99°	102°	97°	93°	90°	-
240	110	93°	95°	97°	99°	94°	90°	-	-	-
260	130	92°	94°	90°	-	-	-	-	-	-
280	150	90°	-	-	-	-	-	-	-	-

L = 1500 → 4000 mm, c = -30 → +210 mm **DA40-L**

B [mm]	c [mm]	A [mm]								
		100	110	120	130	140	150	160	170	180
100	-30	95°	100°	105°	110°	115°	118°	120°	122°	125°
120	-10	95°	100°	105°	108°	112°	115°	117°	120°	122°
140	10	95°	100°	103°	105°	108°	112°	115°	118°	120°
160	30	95°	98°	100°	102°	105°	108°	112°	115°	117°
180	50	93°	96°	98°	100°	103°	105°	108°	112°	114°
200	70	93°	96°	98°	100°	103°	105°	107°	110°	112°
220	90	93°	95°	97°	99°	102°	104°	107°	108°	110°
240	110	93°	95°	97°	99°	101°	103°	106°	106°	108°
260	130	92°	94°	97°	99°	100°	102°	105°	105°	105°
280	150	90°	94°	96°	98°	100°	102°	103°	96°	94°
300	170	90°	94°	96°	97°	99°	97°	93°	90°	-
320	190	90°	93°	95°	93°	92°	-	-	-	-
340	210	90°	93°	90°	-	-	-	-	-	-

Den Antrieb entsprechend den Vorgaben montieren, siehe hierzu Kapitel 3.2 in der Montageanleitung und oben abgebildeter Tabelle.

Hinweis

Es sollte immer das optimale Anbaumaß (DA20 / DA40: A/B= 180 mm, DA40-L: A/B= 180/240 mm) angewendet werden, nur bei engen seitlichen Platzverhältnissen, hohem C-Maß bzw. bei großem Öffnungswinkel sind andere Maße auszuwählen.

Es wird empfohlen, in der Endlage "Tor-Zu" einen mechanischen Endanschlag einzusetzen, weil:

- die Flügel am Endanschlag straff anliegen und sich im Wind nicht bewegen können
- die Flügel bei 2-flügeligen Anlagen in der Endlage "Tor-Zu" exakt gegenüberstehen

Werksreset:

Bei einem Antrieb, der zuvor schon einmal eingelernt war, muss vor einem erneuten Einlernvorgang ein Werksreset durchgeführt werden. Siehe auch Kapitel **9.8** in der Montageanleitung.

Um die Steuerung (eingelernte Endlagen, Kräfte) zurückzusetzen, wie folgt vorgehen:

1. **DIL4** auf **ON** stellen, die rote LED blinkt langsam.
2. Sofort die Taste **P** kurz drücken.
3. Wenn die rote LED schnell blinkt, **DIL4** unverzüglich auf **OFF** stellen.

Die Steuerung ist nun wieder auf die Werkseinstellung zurückgesetzt.

A. 1-flügelige Anlage, Endlagenerfassung Tor-Zu über integrierten Endschalter

Anschluss/Auswahl der Torflügel

Motor **A**= Motoranschluss bei einer 1-flg. Anlage, auf Stecker **A** anschließen

Vorbereitung

1. Den Antrieb entriegeln, den Flügel ca. 1 m öffnen und den Antrieb wieder verriegeln.
2. Die Motorhaube entfernen, damit bei der Endschalterjustage die Endschalterleitung in die entsprechende Richtung bewegt werden kann.

Inbetriebnahme

1. **DIL1** auf **ON** stellen (1-Flügel-Betrieb), die **DIL 2 bis 16** müssen auf **OFF** stehen.
 2. **DIL 4** (Verfahrweg einlernen) auf **ON** stellen, die rote LED leuchtet, die grüne LED blinkt.
 3. Taster **T** drücken und gedrückt halten, der Flügel fährt in Richtung Zu. Sowie der Endschalter Tor-Zu erreicht ist stoppt das Tor und die rote LED erlischt, den Taster **T** loslassen.
 4. Um die gewünschte Zu-Position zu erreichen, die Stellschraube am Antrieb mit einem 3 mm Inbusschlüssel in Richtung + oder – verstellen (Endlage weiter Zu → Stellschraube schrittweise Richtung + drehen; 1 Umdrehung = 1 mm Spindelhub!). Der so verstellten Endlage mit Hilfe der Taste **T** folgen, bis die rote LED erlischt. Den Vorgang so oft wiederholen, bis die gewünschte Endlage Zu erreicht ist.
 5. Wenn Tor-Zu eingestellt ist, den Flügel mit dem Taster **T** in die gewünschte Endlage Auf fahren. Die Taste **T** loslassen und durch kurzes Drücken der Taste **P** die Auf-Position abspeichern. Die grüne LED signalisiert durch schnelles Blinken das erfolgreiche Abspeichern.
 6. Nach Abschluss des Einlernvorganges **DIL4** wieder auf **OFF** stellen. Die grüne LED blinkt schneller.
 7. Den Flügel nun mit der Taste **T 3x komplett** auf- und zufahren. Die grüne LED leuchtet nach den Kraftlernfahrten konstant. Die Anlage ist nun eingelernt. **Hinweis:** Eine Feineinstellung der Endlage Zu kann nachträglich mit der Stellschraube vorgenommen werden.
-

B. 2-flügelige Anlage, Endlagenerfassung Tor-Zu über integrierten Endschalter

Anschluss/Auswahl der Torflügel

Motor **A**= Der zuerst öffnende Flügel bzw. Gehflügel, auf Stecker **A** anschließen

Motor **B**= Der zuerst schließende Flügel bzw. Standflügel, auf Stecker **B** anschließen

Vorbereitung

1. Den Antriebe entriegeln, den Flügel **A** ca. 1 m öffnen, den Flügel B in Stellung Zu bringen und die Antriebe wieder verriegeln.
2. Die Motorhauben entfernen, damit bei der Endschalterjustage die Endschalterleitung in die entsprechende Richtung bewegt werden kann.

Inbetriebnahme

1. **Alle DIL-Schalter** müssen auf **OFF** stehen (Werkseinstellung).
2. **DIL4** (Verfahrweg einlernen) auf **ON** stellen, die rote LED leuchtet, die grüne LED blinkt.
3. Taster **T** drücken und gedrückt halten, der Flügel **A** fährt in Richtung Zu. Sowie der Endschalter Tor-Zu erreicht ist stoppt das Tor und die rote LED erlischt, den Taster **T** loslassen.
4. Um die gewünschte Zu-Position zu erreichen, die Stellschraube am Antrieb mit einem 3 mm Inbusschlüssel in Richtung + oder – verstellen (Endlage weiter Zu → Stellschraube schrittweise Richtung + drehen; 1 Umdrehung = 1 mm Spindelhub!). Der so verstellten Endlage mit Hilfe der Taste **T** folgen, bis die rote LED erlischt. Den Vorgang so oft wiederholen, bis die gewünschte Endlage Zu erreicht ist.

5. Wenn Tor-Zu eingestellt ist, den Flügel mit dem Taster **T** in die gewünschte Endlage Auf fahren. Die Taste **T** loslassen und durch kurzes Drücken der Taste **P** die Auf-Position abspeichern. Die grüne LED signalisiert durch schnelles Blinken das erfolgreiche Abspeichern.
 6. Für die Einstellung von Flügel **B zusätzlich** zu **DIL4** den **DIL3** auf **ON** stellen. Flügel **B** entriegeln und ca. 1 m öffnen und wieder verriegeln. Dann die Schritte wie bei Flügel A wiederholen.
 7. Nach Abschluss des Einlernvorganges **DIL3** und **DIL4** wieder auf **OFF** stellen. Die grüne LED blinkt schneller.
 8. Die Flügel nun mit der Taste **T 3x komplett** auf- und zufahren. Die grüne LED leuchtet nach den Kraftlernfahrten konstant. Die Anlage ist nun eingelernt. **Hinweis:** Eine Feineinstellung der Endlage Zu kann nachträglich mit der Stellschraube vorgenommen werden.
-

C. 1-flügelige Anlage, Endlagenerfassung Tor-Zu über mechanischen Anschlag

Anschluss/Auswahl der Torflügel

Motor **A**= Motoranschluss bei einer 1-flg. Anlage, auf Stecker **A** anschließen

Vorbereitung

1. Den Antrieb entriegeln, den Flügel ca. 1 m öffnen und den Antrieb wieder verriegeln.
2. Die Motorhaube entfernen, die Endschalterleitung abklemmen und eine **Drahtbrücke** dafür einklemmen.

Inbetriebnahme

1. **DIL1** auf **ON** stellen (1-Flügel-Betrieb), die **DIL 2 bis 16** müssen auf **OFF** stehen.
 2. **DIL4** (Verfahrweg einlernen) auf **ON** stellen, die rote LED leuchtet, die grüne LED blinkt.
 3. Taster **T** drücken und gedrückt halten, der Flügel fährt in Richtung Zu. Den Taster **T** solange gedrückt halten, bis die Steuerung selbstständig abschaltet. Danach die Taste **T** loslassen, die Endlage Tor-Zu ist erreicht.
 4. Wenn Tor-Zu eingestellt ist, den Flügel mit dem Taster **T** in die gewünschte Endlage Auf fahren. Die Taste **T** loslassen und durch kurzes Drücken der Taste **P** die Auf-Position abspeichern. Die grüne LED signalisiert durch schnelles Blinken das erfolgreiche Abspeichern.
 5. Nach Abschluss des Einlernvorganges **DIL4** wieder auf **OFF** stellen. Die grüne LED blinkt schneller.
 6. Den Flügel nun mit der Taste **T 3x komplett** auf- und zufahren. Die grüne LED leuchtet nach den Kraftlernfahrten konstant. Die Anlage ist nun eingelernt.
-

D. 2-flügelige Anlage, Endlagenerfassung Tor-Zu über mechanischen Anschlag

Anschluss/Auswahl der Torflügel

Motor **A**= Der zuerst öffnende Flügel bzw. Gehflügel, auf Stecker **A** anschließen

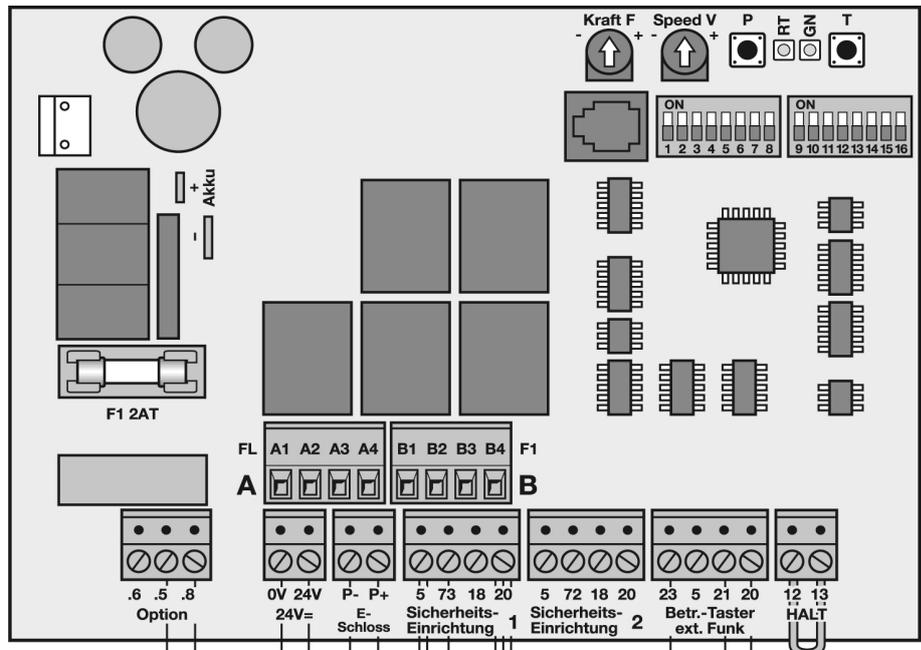
Motor **B**= Der zuerst schließende Flügel bzw. Standflügel, auf Stecker **B** anschließen

Vorbereitung

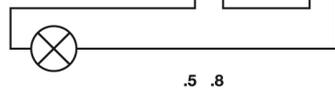
1. Den Antriebe entriegeln, den Flügel **A** ca. 1 m öffnen, den Flügel **B** in Stellung Zu bringen und die Antriebe wieder verriegeln.
2. Die Motorhauben entfernen, die Endschalterleitungen abklemmen und jeweils eine **Drahtbrücke** dafür einklemmen.

Inbetriebnahme

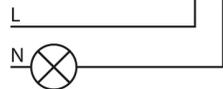
1. **Alle DIL**-Schalter müssen auf **OFF** stehen (Werkseinstellung).
2. **DIL4** (Verfahrweg einlernen) auf **ON** stellen, die rote LED leuchtet, die grüne LED blinkt.
3. Taster **T** drücken und gedrückt halten, der Flügel **A** fährt in Richtung Zu. Den Taster **T** solange gedrückt halten, bis die Steuerung selbstständig abschaltet. Danach die Taste **T** loslassen, die Endlage Tor-Zu ist erreicht.
4. Wenn Tor-Zu eingestellt ist, den Flügel mit dem Taster **T** in die gewünschte Endlage Auf fahren. Die Taste **T** loslassen und durch kurzes Drücken der Taste **P** die Auf-Position abspeichern. Die grüne LED blinkt schneller.
5. Für die Einstellung von Flügel **B zusätzlich** zu **DIL4** den **DIL3** auf **ON** stellen. Flügel **B** entriegeln und ca. 1 m öffnen und wieder verriegeln. Dann die Schritte wie bei Flügel **A** wiederholen.
6. Nach Abschluss des Einlernvorganges **DIL3** und **DIL4** wieder auf **OFF** stellen. Die grüne LED blinkt schneller.
7. Die Flügel nun mit der Taste **T 3x komplett** auf- und zufahren. Die grüne LED leuchtet nach den Kraftlernfahrten konstant. Die Anlage ist nun eingelernt.



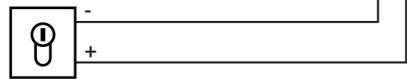
Signalleuchte
24 V/max. 7 W



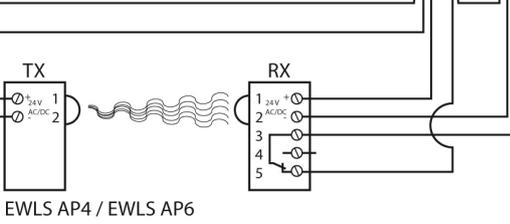
Signalleuchte
230 V/max. 500 W
(optional)



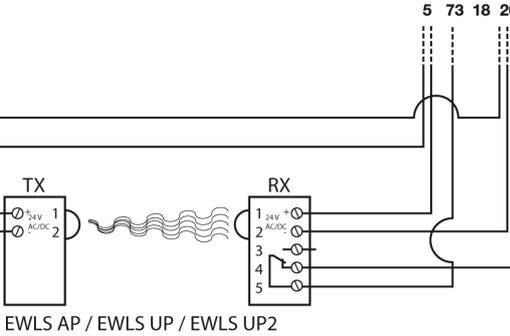
Elektroschloss
24 VDC



Kontaktlichtschranke
(Standardausführung)



Kontaktlichtschranke
(optionale Ausführung)



Teil-Auf-Taster
Impuls-Taster

